



# Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

DCCXXXII. Graf Heinrich zu Schwerin und Markgraf Ludwig verbinden sich  
zu gegenseitiger Hülfe gegen alle Eingesessenen zwischen der Elbe, Elde  
und Dosse, so wie gegen den Herzog von Lüneburg, am 2. ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

landen, ledig vnd vorleghen vnd mit alle dem, daz dar zu hort, daz wir in ansprache gehat haben, die des goddeshufes von Meigdeburg eygen sint vnd los worden sint demselben goddeshus von tode Marckgrauen Woldemars, von brandenburg, vnd di der biscop vnd daz goddezhus in sime rechten weren hat, der vorzihe wir gantzlichen in difeme brife vnd der biscop vnd daz goddeshus zu Meideburg mag vnd sal ruwekliche und ewekliche bezizen dise vorgenanthen vesten vnd lant mit alle dem, daz dar zu hort, an allerleige ansprache vnd hindernisse von uns vnd vnser erben vnd von allen vnser nachkomelingen. Testes dux saxonie, Marchio Myffenensis.

Nach dem Copialbuche des Geh. Kab. = Archives von der Vogtei Arneburg Nr. XCHL

DCCXXXII. Graf Heinrich zu Schwerin und Markgraf Ludwig verbinden sich zu gegenseitiger Hilfe gegen alle Eingeseffenen zwischen der Elbe, Elbe und Dosse, so wie gegen den Herzog von Lüneburg, am 2. März 1337.

Wy heinrich, von der gnade gots greue to zwyrin, Bekennen in dessem oppen briese, dat wy mit dem edeln fürsten marcgrafen Ludouig von Brandenburg vnde mit dem edeln heren grēfen gūnther vnd grefen vlrīke van Lyndowe gedegdinghet hebben, als hirna screuen stet. Wy sculn den vorgenanten heren volgen mit dritzik mannen vp orsen vp vnse kost vp alle malkeme, de besetin sint twüßchen der elue vnde der eldena vnde der dessen, de sik nicht an rechte nügen laten willen, dem recht weder varen mag vor sinen heren, vnd se scolen vns weder volgen mit sechscig mannen vp orsen binnen der vorbenomden landin; dar sculle wy an beyder sit volghen vnser eyn dem andern mit aller macht. Wat vromen wy scepen met dessen lüden, den sculle wy deylen nach der menzal, gewinne auer vesten mit eynander, de sculle wy breken. Welch vnser scadin nimit an beiden sidin, der malk süluen dregen. Wy hebben ok gedegdinget mit den vorgenanten heren, dat wi in helpen suln vp den hertogen van Lüneborch mit al sulker volghe vnde macht, als vorbescreuen stet: vmme kost, scaden vnd vromen fulle wi it ok holden, als vorbescreuen stet. Möchte wy ok den heren helpen minne oder recht van der vorgenanten hertoghen, dat fullen se nemen. Were ok dat geman sik stoten an dessen vorgenanten degedinghen, vppe den scal ok vnser eyn dem andern behulpen sin, mit volghe vnde mit macht, als hir vor gescreuen stet, vnde fullen ok dar holden vmme kost, scaden vnd vromen, als hir vor bescreuen stet. Disse vorbedinghe scal stan dri Jar na desser tyt. In cuius etc. Datum Prizwalk, anno domini M<sup>o</sup>. CCC<sup>o</sup>. XXXVII<sup>o</sup>. Dominica esto michi.

Nach einem Copialbuche im Geh. Staats- und Kab. - Archive vom Markgrafen Ludwig tit. Zwirin Holfatia Gercken's Cod. III, 282. 283.